

Laila Amin jubelt über Bronze

ROLLKUNSTLAUFEN ■ Beim renommierten internationalen Deutschland-Pokal hat es Laila Amin vom 1. Hanauer REC auf das Treppchen geschafft. Die Hanauerin landete schließlich auf dem dritten Platz.

Der internationale Deutschland-Pokal hat sich in der Vergangenheit zu einem der wichtigsten internationalen Wettbewerben entwickelt und in diesem Jahr sogar Geschichte geschrieben. Rund 250 Sportler aus 22 Nationen haben daran teilgenommen und erstmals im neuen Wertungssystem nach Roll Art um die Podestplätze gekämpft. Dieses neue Wertungssystem orientiert sich stark an dem vom Eiskunstlaufen und bietet den Sportlern im Nachhinein mehr Transparenz für ihre Bewertung. Für das Pflichtlaufen hatte dieses Wertungssystem keine Bedeutung.

Für den 1. Hanauer REC war Laila Amin bei der Jugend Klasse in der Pflicht am Start. Es waren 22 Läuferinnen am Start, darunter viele erfolgsversprechende Namen. Laila Amin lief von Anfang an vorne mit und absolvierte einen sehr guten Wettbewerb. Lediglich im dritten Bogen, der Schlinge, musste sie etwas Federn lassen. Ihr Vorsprung reichte und Amin freute sich über den dritten Platz. Damit ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass Amin sich für die EM qualifizieren wird. ■ mei